Object:	Nönnchen aus grünem Glas
Museum:	Stiftung Stadtmuseum Berlin Poststraße 13-14 10178 Berlin (030) 24002163 fotothek@stadtmuseum.de
Collection:	Glassammlung
Inventory number:	II 74/337 A

Description

Kleine Flasche aus hellem, blaugrünem Glas, angeschmolzene Fußplatte, leicht hochgestochen, bauchige Wandung mit langem Hals, Mündungsrand nach oben umgeschlagen, korrodiert.
Derartige kleine Kugelflaschen werden in der Literatur meist pauschal sehr früh datiert, ins 15. bis 17. Jahrhundert, obgleich sie nachweislich noch im 18. und 19. Jahrhundert hergestellt wurden (vgl. Schaich, Reine Formsache, 2007, Kat. 243f., S. 186f.; Dexel, Gebrauchsglas, 1995, Kat. 253, S. 220; Röver, Gläsersammlung Röver, 1987, S. 19f., bes. Kat. 68; Klesse, Glas, 1963, Kat. 58, S. 54). Lothar Franze hat sich detailliert mit Formvarianten dieser auch als Nönnchen bezeichneten Apothekengläser und ihrer Namensherkunft beschäftigt (Franze, Nönnchen und Blätterlein, 2018; Ders., Blätterlein, 2007). Dieses sorgfältig produzierte Fläschchen gehört zum Altbestand, sein Fundort ist nicht dokumentiert. [Verena Wasmuth]

Basic data

Material/Technique:	Grünes Waldglas / ofengeformt
Measurements:	H. 7,6 cm; Dm. 3,5 cm

Events

Created	When	18. century
	Who	
	Where	Margraviate of Brandenburg

Keywords

- Apothekerglas

- Arzneiflasche
- Bodenfund
- Forest glass
- Glass bottle